Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift

got noch dw petest nicht an den fremden got
Wan ich pin der herre dein got der dich aufz
furt von dem lande egypti ze weite deine munt
vnd ich erfulle in Vnd mein volch hat nicht
gehort mein stimme vnd israhel lusempt mir
nicht V nd ich lie si nach der pegir ire hertz
hertzen si werden gen in irr newn funden O b
mich mein volch israhel het gehort ob si in meine
wegen heten gewandelt Do het ich vil leicht
ir veinde zenichten gediemutigt vnd vber die
di si petrubten het ich gesant mein hant D ie
veinde des herren habent im gelogen vnd ir zeit wirt
mer werlt V nd er speiste seu von der vaiste
des waitzes vnd satte seu mit honich von dem
stain want

D Eus stetit in synagoga deorum disem salm
sprich demen aechterer vnd ist ditz salm
vmb straffe alß asaphs salm den er gemacht
hat wider die posen vnd vngerechten richter
vnd sprechent alß psalmus asaph

G ot der saind in der sinagogen der gott
aber in der mit vrtailt got W ie lange
vrtailet ir vngerechtichait vnd nemet
die antlutze der sunder R ichtet
dem waysen vnd den durftigen den diemutigen
vnd den arm tuet gerichte R ettet den arm vnd
den hilflosen erledigt in von des sunders hant
Si westen nicht vnd verstunden nicht si gent in der
vinster alle grunt uest des erdereichs wurden